

Stadt Cottbus / město Chósebuz
Der Oberbürgermeister



Vorlagen-Nr.	
StVV	I-006/15
HA	

Geschäftsbereich: I

Fachbereich: 10

Termin der Tagung: 15.07.2015

Vorlage zur Entscheidung

☐ durch den Hauptausschuss	☒ öffentlich
☒ durch die Stadtverordnetenversammlung	☐ nichtöffentlich

Beratungsfolge:	Datum		Datum
☐ Dienstberatung Rathauspitze		☐ Umwelt	
☐ Haushalt und Finanzen		☒ Hauptausschuss	17.06.2015
☐ Recht, Sicherheit, Ordnung u. Petitionen		☒ Stadtverordnetenversammlung	15.07.2015
☐ Soziales, Gleichstellung u. Rechte der Minderheiten		☐ Beteiligung Ortsbeiräte nach KVerf	
☐ Bildung, Schule, Sport u. Kultur		☐ Information an AG Ortsteile	
☐ Wirtschaft, Bau und Verkehr		☐ JHA	

Beratungsgegenstand:

Entscheidung zur Einrichtung einer unbefristeten Stelle „Projektmanager/-in Cottbuser Ostsee“

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung Cottbus möge beschließen, dass die kreisfreie Stadt Cottbus eine zusätzliche Stelle für eine/einen „Projektmanager/-in Cottbuser Ostsee“ unbefristet mit 1,0 VZE im Stellenplan 2015 einrichtet.

Holger Kelch

Beratungsergebnis des HA/der StVV:

- ☐ einstimmig ☐ mit Stimmenmehrheit
- ☐ laut Beschlussvorschlag
- ☐ mit Veränderungen (siehe Niederschrift)

Beschluss-Nr.:

Tagung am: TOP:
Anzahl der **Ja**-Stimmen:
Anzahl der **Nein**-Stimmen:
Anzahl der **Stimmenthaltungen**:

Problembeschreibung/Begründung:

Notwendigkeit der Stellenbesetzung:

Die neu zu schaffende Stelle soll das umfassende Projektmanagement (Projektvorbereitung/-organisation/-steuerung/-koordinierung) aller künftigen infrastrukturschaffenden Projekte zum Gesamtvorhaben „Cottbuser Ostsee“ ausüben.

Die planerische vorbereitende, konzeptionelle Phase, welche federführend durch den FB Stadtentwicklung ausgefüllt wurde, wechselt jetzt in die Umsetzungsphase, wobei durch städtische Investitionen neue Infrastrukturen am Rand des neu entstehenden Gewässers Cottbus Ostsee geschaffen werden sollen.

Die Vorbereitung und Umsetzung aller Projekte des fortgeschriebenen Masterplanes „Cottbuser Ostsee“ (StVV-Beschluss IV-061-53/14 vom 27.11.2013) muss in den nächsten 10-12 Jahren geschäfts- und fachbereichsübergreifend an einer Stelle in der Stadtverwaltung Cottbus konzentriert werden. Der künftige Aufgabenumfang und die Komplexität der geschäfts- und fachbereichsübergreifenden Koordinierung kann vom FB Grün- und Verkehrsflächen allein in der bestehenden Organisationsstruktur mit den derzeitigen Stellen nicht erbracht werden.

Finanzielle Auswirkungen:

Ja



Nein

1. Gesamtkosten:

2015 – 16.791,69 € Personalkosten

2016 – 62.200,77 € Personalkosten

2. Sicherstellung der Finanzierung:

Die Personalkosten sind im Haushalt 2015 ff zu planen.

3. Folgekosten: